



Baden-Württemberg

REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTT GART

Die Aufgaben des Regierungspräsidiums sind so vielfältig wie die Menschen, die im Regierungsbezirk Stuttgart leben. Sie möchten diese Vielfalt der Verwaltung in der größten Mittelbehörde Deutschlands mit rund 2.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern kennenlernen? Werden Sie Teil des Teams!

Stellenausschreibung

Bauingenieurin/Bauingenieur (w/m/d) (FH/Bachelor)
oder **Absolventin/Absolvent eines verwandten Studienganges mit Bezug zum Straßenwesen, zum Baubetriebswesen oder zum Baurecht**

Entgeltgruppe 11 TV-L

zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Die Straßenbauverwaltung des Regierungspräsidiums Stuttgart betreut mit rund 600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein Bestandsnetz von rund 4.200 km Bundes- und Landesstraßen sowie eine Vielzahl von Brücken und Tunnel. In der Abteilung 4 - Mobilität, Verkehr, Straßen - ist in Referat 42 - Steuerung, Baufinancen - eine unbefristete Vollzeitstelle zu besetzen.

Im Neu-, Um- und Ausbau wickelt das Regierungspräsidium Stuttgart als öffentlicher Auftraggeber zahlreiche interessante und anspruchsvolle Straßen- und Ingenieurbaumaßnahmen ab, bei denen zunehmend BIM und GPS-gestützte Bauprozesse (Smart Site / QSBW 4.0) zum Einsatz kommen.

Referat 42 unterstützt dabei die Baureferate der Abteilung 4 aktiv bei allen Fragen zur Ausschreibung und zur bauvertraglichen Abwicklung dieser Maßnahmen und entscheidet, in welchen Fällen interne und externe juristische oder baubetriebliche Beratung hinzugezogen werden muss.

Der Dienort ist **Stuttgart**.



Für diese anspruchsvolle und facettenreiche Aufgabe suchen wir Verstärkung.

Ihre Aufgaben umfassen insbesondere

- Klärung spezieller Fragestellungen, Beratung und Qualitätssicherung bei der Erstellung von Ausschreibungsunterlagen und der Anwendung der eVergabe.
- Unterstützung der Baudienststellen bei umstrittenen Vertragsfragen im Rahmen der Abwicklung der Baumaßnahmen von Abteilung 4 - Mobilität, Verkehr, Straßen. Insbesondere bei Nachtrags- und Abrechnungsfragen von Bau-, und Ingenieurverträgen.
- Vorbereitung und Mitarbeit bei exponierten Vertragsverhandlungen sowie bei Streitbeilegungsverfahren der Straßenbauverwaltung
- Organisation und Mitwirkung bei Schulungen im Vergabe- und Vertragswesen, bei der Weiterentwicklung des Wissensmanagements, des Nachtragsmanagements, der eVergabe und bei der Bearbeitung von Rechnungshofangelegenheiten

Wir setzen voraus

- Ein erfolgreiches Hochschulstudium (Bachelor/FH) der Fachrichtung Bauingenieurwesen oder eines vergleichbaren Studienganges
- Hohe Motivation und ausgeprägte Leistungsbereitschaft, Kommunikations- und Teamfähigkeit, Organisationsgeschick, Durchsetzungsvermögen, Verständnis für wirtschaftliches Handeln
- gute Kenntnisse und einen sicheren Umgang mit der deutschen Sprache in Wort und Schrift

Von Vorteil sind

- Berufserfahrung in den genannten Bereichen (Bauleitung, allg. Bauwesen, Verkehrswesen oder Werkvertragswesen). Bewerberinnen und Bewerber ohne einschlägige Berufserfahrung werden umfassend geschult und mit Unterstützung von Mentoren/-innen eingearbeitet
- Kenntnisse im Vergabe- und Vertragswesen
- Kenntnis der technischen Regelwerke des Straßenbaues
- Fahrerlaubnis Klasse B zum Führen von Pkws

Wir bieten Ihnen

- Eine interessante, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit im Team
- Vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten
- Einen sicheren Arbeitsplatz
- Eine ausgewogene Work-Life-Balance
- Zuschuss für den ÖPNV (JobTicket-BW)
- Ein modernes betriebliches Gesundheitsmanagement mit attraktiven Angeboten
- Eine sehr gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf / Flexible Arbeitszeitmodelle
- Eine spätere Verbeamtung ist bei Vorliegen der persönlichen und stellenmäßigen Voraussetzungen ggf. möglich.



Ihre Bezahlung

Die Beschäftigung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Vergütung erfolgt bei Vorliegen aller persönlichen und tarifrechtlichen Voraussetzungen bis in Entgeltgruppe 11 TV-L.

Hinzu kommen eine Jahressonderzahlung nach dem TV-L und eine Betriebsrente ([VBL](#)).

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte bewerben Sie sich unter der Angabe der **Kennziffer 21104** bis spätestens **24.05.2021** ausschließlich über unser Online-Bewerbungsverfahren: [Online-Bewerberportal](#).

Bewerbungen per E-Mail oder in Papierform können leider nicht berücksichtigt werden.

Haben Sie noch Fragen?

Für Rückfragen stehen Ihnen gerne Frau Schuhmacher, Tel. 0711 904-11220, oder bei Fragen zum Aufgabengebiet Herr Aichele, Tel.: 0711/904-14220 oder E-Mail:

Erwin.Aichele@rps.bwl.de zur Verfügung.

Weitere Hinweise

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39,5 Stunden.

Die Stelle ist grundsätzlich teilbar. Frauen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung vorrangig berücksichtigt.

Die Information zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) erhalten Sie unter [Informationen gem. Art.13 DSGVO zum Datenschutz bei Stellenausschreibungen](#)